

MIND AWARD

AWARENESS EDUCATION SCIENCE ART

Preisverleihung an Hans Cousto



Der MIND AWARD ist der erste internationale Preis **für Bewusstsein, Bildung Forschung und Kunst**. Denn alles ist Bewusstsein. Wissenschaft, Sprache, Kultur, sogar Staaten, sind Ausdruck und Ergebnis menschlichen Bewusstseins.

Für den bedeutenden Einfluss von Bewusstsein und Bildung auf Wirtschaft, Umwelt, Technik und Politik setzt der MIND AWARD in unserer immer stärker zusammenwachsenden Welt ein Zeichen. Botschafter sind u. a. Dr. Tanja Kinkel, Sr. Dr. Lea Ackermann, Pater Anselm Grün und Reinhold Messner.

Unter den bisherigen Preisträgern sind Dr. med. Ruediger Dahlke, Dr. Franz Alt, Prof. Declan Kennedy, Prof. Götz Werner (dm drogeriemarkt, Grundeinkommen), Dr. Dieter Broers und Pfarrer Jürgen Fliege, Prof. Dr. Fritz Albert Popp (Biophotonen), die Volkshochschulen (VHS), Reiner Meutsch, Joachim Franz und weitere.

Das Foto zeigt v.l.n.r. Jurymitglied Thomas Künne, Preisträger 2016 Hans Cousto und Initiator Achim Kunst

Königstein

Am 27.11.2016 wurde der Schweizer Klangforscher Hans Cousto mit dem MIND AWARD Sonderpreis ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand als würdevolle Schlussveranstaltung im Rahmen des Kongresses <http://www.medizinundbewusstsein.de/> statt,



Jurymitglied Thomas Künne postulierte in seiner Laudatio:

"Ohne die wegweisenden Forschungen des Mathematikers und Musikwissenschaftlers Hans Cousto (* 1948 in Monthey/ französische Schweiz) hätte das Wissen um die Harmonie der Sphären, das auf den griechischen Philosophen Pythagoras (570 - 500 v. Chr.) und den Astronomen Johannes Kepler (1571 - 1630) zurückgeht, niemals die heutige Bedeutung erlangt."

Seine Berechnungen der Planetenfrequenzen kommen heute weltweit bei der Herstellung von Klangschalen, Gongs oder auch Stimmgabeln zur Anwendung.

Hans Cousto entdeckte 1978 die Bedeutung des Oktavgesetzes für die Kunst harmonikaler Verknüpfung in verschiedenen Schwingungsbereichen und der Musik. Die über planetarische Zyklen oktavierten Planetentöne sind universelle Kammertöne, welche einige Oktaven tiefer einem bestimmten musikalischen Tempo und höher oktavisches einer bestimmten Farbe entsprechen.

Das uralte Wissen um die Sphärenharmonie und die kosmische Oktave manifestiert sich in unendlich vielen Ausprägungen unseres täglichen Lebens bis auf die molekularen Ebenen. So führt das Einschwingen eines jeden Menschen in die Harmonie des Kosmos zum Einklang mit dem großen Ganzen.



Einblicke und Ausblicke

Die Jury vereint neben Wolfgang Maiworm (Kongress, Seminarveranstalter), Dr. Ruediger Dahlke und Thomas Künne (Astrologe, Autor) Experten aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, die sich schon seit Jahren mit Bewusstseinsbildung und gesellschaftlicher Weiterentwicklung beschäftigen. Gemeinsam mit namhaften Persönlichkeiten im Beirat werden aktuell neue Auszeichnungen vorbereitet.

Der Sonderpreis wird auf Grund von Vorschlägen für besondere Leistungen oder ein Lebenswerk vergeben.

Bisher gibt es in allen Kategorien einen Gesamtpreis, wobei im Laufe der Stiftungsarbeit die Vergabe in allen Kernbereichen von Bildung, Bewusstsein und Forschung angestrebt wird. Dotierungen sind im Aufbau.

Es gelten folgende Auswahlkriterien für die **Nominierung**

- Wer: Personen und Organisationen, die ganzheitlich nachhaltig wirken.
- Was: Ethisches Handeln und innovative (Zukunfts)-Konzepte für Mensch und Umwelt.
- Wie: Durch Entwicklung und Bewusstmachung, Bildungsarbeit und Veröffentlichungen.

Hinsichtlich der Wahl-Wirkung war es für Initiator, Beirat und Jury in der Vergangenheit nur konsequent, eben jenen MIND als Spiegelbild des Zeitgeistes der Allgemeinheit zu öffnen und die Menschen mit einzubeziehen. Symbolisch für das neue ganzheitliche Bewusstsein. Allerdings zeigte sowohl das Voting mit Öffentlichkeitsbeschluss als auch die Mischform aus Jury und Öffentlichkeit eine starke Manipulierbarkeit der Wahlergebnisse durch Lobbyismus, Effekthascherei und andere Faktoren, weshalb die Wahlentscheidung wieder in die Hände einer kompetenten Jury gelegt wurde. Nach wie vor gelten Integrität und Vertrauenswürdigkeit als Grundsätze unserer Arbeit und unseres Strebens.

„**Liebe und Tod verändern alles**“, weiß Achim Kunst und ist überzeugt, dass alle Menschen Brüder und Schwestern sind – hier und jetzt in einem kurzen oder langen Leben auf Erden. Als Diplom-Sozialpädagoge und Industriekaufmann kennt er ihre Eigenschaften, als langjähriger Coach ihre Anforderungen. Das Aufwändigste und zugleich Wertvollste des MIND AWARD ist dessen Ansehen und Glaubwürdigkeit. Dieses erreichen wir durch Transparenz in Abläufen und internen Dokumentationen, sowie Nachvollziehbarkeit in den Ergebnissen. So, wie der Alternative Nobelpreis die klassischen Nobelpreiskategorien erweitert und ergänzt, wird der MIND AWARD als bislang einziger internationaler Preis für Bildung und Bewusstsein entsprechender Wegbereiter sein. Denn wir befinden uns jetzt in großen Veränderungen mit globalen Herausforderungen für kollektive Lösungen und Hierarchie.“

Werden auch SIE Unterstützer in vielfacher Form Teil des BewusstSEINs, das wir alle bereits sind. Sei es als Partner, Sponsor, oder, oder...

Wir freuen uns über jede gute Seele. Vielen Dank und alles Gute!